

N i e d e r s c h r i f t

**über die 72. Sitzung des Lärmschutzbeirates
des Verkehrslandeplatzes Bonn/Hangelar**

am Donnerstag, dem 20.04.2023

**Sitzungsort: Rathaus der Bezirksvertretung Bonn-Beuel
Friedrich-Breuer-Straße 65, 53225 Bonn**

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

Anwesend waren:

Stadt Sankt Augustin:	Wolfgang Köhler (Vorsitzender)
Stadt Bonn	Florian Schaper
Bundesvereinigung g. d. Fluglärm e.V.:	Detmar Jobst
	Reinhold Nitka
Fliegergemeinschaft Hangelar e.V.:	Stefan Bitterle
Gewerbliche Luftfahrtunternehmen:	Manfred Schmickler
Bezirksregierung Köln	Lothar Rödder
Bezirksregierung Düsseldorf:	Ulf Klinger
	Kerstin Schriever
Flugplatzgesellschaft Hangelar mbH:	Rainer Gleß (Geschäftsführer)
	Dr. Michael Rudersdorf (Geschäftsführer)

Protokollführerin:

Doris Leyerer, Rhein-Sieg-Kreis

Außerdem anwesend:

Herr Jürgen Unterberg, Verkehrslandeplatz Bonn/Hangelar

Es fehlten:

Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises, Herr Uhland

Die Anwesenheitsliste ist als Anlage dieser Niederschrift beigelegt.

Öffentlicher Teil

Es wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

1. Feststellung der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie Anträge zur Tagesordnung
 - a) Hinweis auf ein neues stellvertretendes Mitglied, Herrn Markus Thiebes (Nachfolger von Herrn Carl Tenschert)
2. Genehmigung der Niederschrift der 71. Sitzung vom 25.08.2022
3. Aussprache über die seit der 69. Sitzung des Lärmschutzbeirates eingegangenen Beschwerden und Anregungen
(vgl. dazu TOP 4 in der Niederschrift vom 25.08.2022)
4. Fortführung der Diskussion über die Aussagekraft der Flugspur-Verfolgungssysteme (Flightradar24 und ggfls. FlightAware)
(vgl. dazu TOP 5 in der Niederschrift vom 25.08.2022)
5. Änderung der Platzrunde: Frage der Notwendigkeit und der Möglichkeiten
6. Berichte aus dem Aufsichtsrat / der Gesellschafterversammlung der Flugplatzgesellschaft zum Thema Lärmschutzbeirat
7. Mitteilung der Genehmigungsbehörde
8. Verschiedenes

Nicht-öffentlicher Teil

(gemäß der Geschäftsordnung vorsorglich in die Tagesordnung aufgenommen.)

Öffentlicher Teil

TOP 1	Feststellung der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie Anträge zur Tagesordnung
--------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende Herr Köhler stellte die frist- und formgerechte Einladung, die fehlenden Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Klinger kündigte einen Antrag zur Tagesordnung für den nicht-öffentlichen Teil an.

TOP 1a	Hinweis auf ein neues stellvertretendes Mitglied, Herrn Markus Thiebes (als Nachfolger von Herrn Carl Tenschert)
---------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende erklärte, dass Herr Thiebes zunächst vom Aufsichtsrat als Mitglied des Lärmschutzbeirates bestellt werden müsse.

TOP 2	Genehmigung der Niederschrift der 71. Sitzung vom 25.08.2022
--------------	---------------------------------------------------------------------

Die Niederschrift der 71. Sitzung vom 25.08.2022 wurde genehmigt.

TOP 3	Aussprache über die seit der 69. Sitzung des Lärmschutzbeirates eingegangenen Beschwerden und Anregungen (vgl. dazu TOP 4 in der Niederschrift vom 25.08.2022)
--------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Den Mitgliedern des Lärmschutzbeirates seien seit der letzten Sitzung keine Beschwerden zugegangen.

Nach kurzer Diskussion erklärte der Vorsitzende, dass eingehende Beschwerden zuständigkeitshalber an die Bezirksregierung Düsseldorf zur Bearbeitung weitergeleitet würden. Frau Holtkemper würde die Beschwerden darüber hinaus an die Mitglieder des Lärmschutzbeirates zur Kenntnis übermitteln. Persönliche Daten würden aus Gründen des Datenschutzes unkenntlich gemacht. Seit der letzten Sitzung seien keine Beschwerden eingegangen.

TOP 4	Fortführung der Diskussion über die Aussagekraft der Flugspur-Verfolgungssysteme (Flightradar24 und ggfls. FlightAware) (vgl. dazu TOP 5 in der Niederschrift vom 25.08.2022)
--------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Anknüpfend an TOP 5 der letzten Sitzung erfolgte ein ausführlicher Meinungs-/Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen den Herren Prof. Dr. Jobst, Nitka, Bitterle, Schmickler und Klinger über die Funktionsweise von Flugspurverfolgungssystemen am Flugplatz und der wissenschaftlichen Belastbarkeit der von den Systemen angezeigten Flüge/Ergebnissen.

TOP 5	Änderung der Platzrunde: Frage der Notwendigkeit und der Möglichkeiten
--------------	-------------------------------------------------------------------------------

Herr Schaper erkundigte sich – aufgrund von Bürgeranfragen – nach der Möglichkeit, die Flugplatzrunde derart zu ändern, dass die Beeinträchtigung durch Fluglärm anders verteilt würde.

Herr Klinger führte aus, dass die aktuelle Flugplatzrunde auf Wunsch und unter maßgeblicher Beteiligung des Lärmschutzbeirates entwickelt worden sei. Es seien bereits weitumfassend Lärmschutzkriterien berücksichtigt worden. Er sehe keine weiteren Optimierungsmöglichkeiten, sei aber für Verbesserungsvorschläge offen.

Die Herren Prof. Dr. Jobst und Nitka sähen ebenfalls keine Optimierungsmöglichkeiten bei der Platzrunde. Wichtig sei, dass sich alle Flieger daranhalten würden. Herr Bitterle möchte die Flugschüler entsprechend sensibilisieren.

Für Herrn Schaper sei die Anfrage damit erledigt. Falls er eine Idee bezüglich einer alternativen Platzrunde haben sollte, werde er sich melden.

TOP 6	Berichte aus dem Aufsichtsrat / der Gesellschafterversammlung der Flugplatzgesellschaft zum Thema Lärmschutzbeirat
--------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Zu TOP 6 gab es nichts zu berichten.

TOP 7	Mitteilung der Genehmigungsbehörde
--------------	-------------------------------------------

Herr Klinger erklärte, dass es seitens der Bezirksregierung Düsseldorf als Genehmigungsbehörde keine Mitteilungen gebe.

TOP 8	Verschiedenes
--------------	----------------------

Herr Schaper entschuldigt sich für die Abwesenheit bei der letzten Sitzung.

Nicht-öffentlicher Teil

Herr Klinger berichtete, dass ein in der Sitzung anwesendes Mitglied sich schriftlich an die Landesregierung gewandt habe. Der Verfasser sei der Meinung, dass der Lärmschutzbeirat „wirkungslos“ sei. Herr Klinger soll nun über den Dienstweg gegenüber der Landesregierung dazu Stellung nehmen. Er persönlich halte den Lärmschutzbeirat nicht für wirkungslos. Hier könne – wie diese Sitzung zeige – ein Austausch stattfinden.

Herr Gleß fragte, wer das Schreiben verfasst habe.

Herr Klinger wies die Frage ab mit dem Hinweis, dass das Mitglied anonym bleiben möchte.

Herr Dr. Rudersdorf fragte, ob das anwesende Mitglied bereit sei, sich zu äußern und seine Sicht der Dinge vorzutragen. Es erfolgte keine Reaktion.

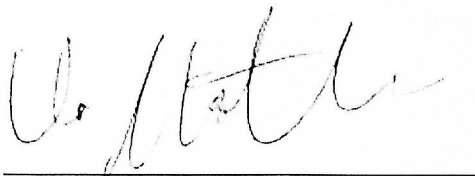
Herr Gleß bedauerte es sehr, dass man der Meinung sei, der Beirat würde nicht ernst genommen.

Mehrere Mitglieder äußerten sich dahingehend, dass sie den Lärmschutzbeirat für sinnvoll halten würden.

Herr Schaper schlug vor, dass sich alle Mitglieder diesen Punkt „durch den Kopf gehen lassen“ mögen und die Diskussion in der kommenden Sitzung fortgesetzt werden könne. Dem stimmten die anderen Mitglieder zu.

Der Vorsitzende schloss um 18:15 Uhr die Sitzung.

Siegburg, den 24.04.2023



Wolfgang Köhler
Vorsitzender



Doris Leyerer
Protokollführerin